

Jürgen Paffhausen

Regionale Entwicklung der Einwohnerzahl in Berlin 2000 bis 2004

Vorbemerkung

Die Fluktuation der Einwohner Berlins ist beträchtlich. In den vergangenen zehn Jahren sind im Schnitt jährlich 120 000 Zuzüge und 122 000 Fortzüge über die Stadtgrenze registriert worden. Die Zahl der Ummeldungen von Hauptwohnsitzen innerhalb der Stadt betrug durchschnittlich sogar zwischen 400 000 und 500 000. Diese Wanderungsbewegungen haben maßgeblichen Einfluss auf die Einwohnerzahl.

In den Teilregionen Berlins jedoch hat sich die Einwohnerzahl sehr unterschiedlich entwickelt. In diesem Beitrag wird die Entwicklung der Einwohnerzahl auf der Ebene von 195 statistischen Gebieten¹ für die Jahre 2000 bis 2004 dargestellt. Zur besseren räumlichen Einordnung der Statistischen Gebiete werden auch die ihnen zugehörigen Berliner Bezirke mit genannt, die vor der Bezirksreform vom 1. Januar 2001 existierten (diese werden hier als „Bezirk-alt“ bzw. ehemaliger Bezirk bezeichnet).

Datenquellen

Im Rahmen der amtlichen Bevölkerungsstatistik wird die Bevölkerungsbewegung und damit die Bevölkerungszahl aus rechtlichen Gründen nur für die zwölf Berliner Bezirke ermittelt, die mit der Bezirksreform am 1. Januar 2001 gebildet worden waren. Diese Regionalgliederung ist für viele gesellschaftspolitisch relevante Fragestellungen zu grob. Schließlich ist jeder Bezirk der Bevölkerungszahl nach eine Großstadt für sich.

Zur Erfüllung seiner kommunalstatistischen Aufgaben greift deshalb das Statistische Landesamt Berlin auf andere Datenquellen zurück. Räumlich sehr fein differenzierte Angaben zu Einwohnerzahlen sind mit der Einwohnerregisterstatistik möglich. Die Statistik beruht auf Angaben des Landesamtes für Bürgerdienste und Ordnungsangelegenheiten (früheres Landeseinwohneramt), von dem das Statistische Landesamt einen Statistikabzug des Einwohnerregisters erhält. Der Abzug enthält einen anonymisierten und verkürzten Datensatz zu jedem am Stichtag melderechtlich registrierten Einwohner. Diese landesspezifische Statistik dient vor allem dem Nachweis kleinräumiger demographischer Daten, z. B. für Statistische Gebiete oder Einschulungsbereiche. Aufgrund der eigentlichen Zweckbestimmung des Einwohnermelderegisters, die nicht primär auf statistische Belange ausgerichtet ist, gibt es allerdings Abweichungen zwischen den Ergebnissen der Einwohnerregisterstatistik und denen der Statistik der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung.

Für einen regional stärker differenzierbaren Nachweis der Wanderungsbewegungen erhält das Statistische Landesamt ebenfalls vom Landesamt für Bürgerdienste und Ordnungsangelegenheiten einen anonymisierten Auszug aus dem Einwohnerregister mit kleinräumlicher Regionalverschlüsselung über An- und Abmeldungen von Bürgern.

Einwohnerzahl insgesamt zurückgegangen

Die Zahl der melderechtlich registrierten Einwohner hatte am 1. Januar 2004 einen Stand von rund 3 330 000 Personen; sie liegt damit um 10 600 Personen bzw. 0,3 % unter derjenigen vom Beginn des Betrachtungszeitraumes am 1. Januar 2000: (3 341 000 Einwohner). Gegenüber dem 1. Januar 1995 ist die Einwohnerzahl sogar um rund 122 000 Personen bzw. 3,5 % zurückgegangen. Unterbrochen wurde die rückläufige Tendenz nur im Jahr 2002, an dessen Anfang 3 337 000 Einwohner und damit 6 000 Personen bzw. 0,2 % mehr als ein Jahr zuvor registriert worden waren. In den beiden Folgejahren setzte sich der Schrumpfungsprozess jedoch weiter fort (Abbildung 1).

Wie eingangs schon erwähnt, verlief die Entwicklung im Betrachtungszeitraum in den Teilregionen (Statistische Gebiete) sehr unterschiedlich: 79 der 195 Statistischen Gebiete hatten Einwohnerzuwächse, die restlichen 116 verzeichneten Verluste.

Die obere Abbildung der 3. Umschlagseite zeigt die räumliche Verteilung der Gewinne und Verluste im Stadtgebiet und die jeweils zehn Statistischen Gebiete mit den höchsten Gewinnen und Verlusten.

Einwohnergewinne

in innerstädtischen Bereichen am größten

Die zehn Statistischen Gebiete mit den größten absoluten Zunahmen der Einwohnerzahl zeigt die folgende Übersicht, die ein Auszug aus Tabelle 1 mit allen Statistischen Gebieten ist.

Statistisches Gebiet	Bezirk vor Gebietsreform	Einwohner am ...		Differenz		
		1. Januar		absolut	in %	
Nr.	Name	2000	2004			
116	Boxhagener Straße	Friedrichshain	32 274	35 522	3 248	10,1
115	Rigaer Straße	Friedrichshain	26 401	29 534	3 133	11,9
161	Am Schloßpark	Pankow	27 869	30 169	2 300	8,3
106	Schönhauser Allee-Nord	Prenzlauer Berg	31 460	33 644	2 184	6,9
110	Schönhauser Allee-Süd	Prenzlauer Berg	25 078	27 024	1 946	7,8
028	Werderstraße	Spandau	10 630	12 480	1 850	17,4
167	Buchholz	Pankow	13 809	15 530	1 721	12,5
099	Oranienburger Vorstadt	Mitte	20 090	21 490	1 400	7,0
190	Mahlsdorf-Süd	Hellersdorf	12 256	13 532	1 276	10,4
066	Drakestraße	Steglitz	40 053	41 322	1 269	3,2

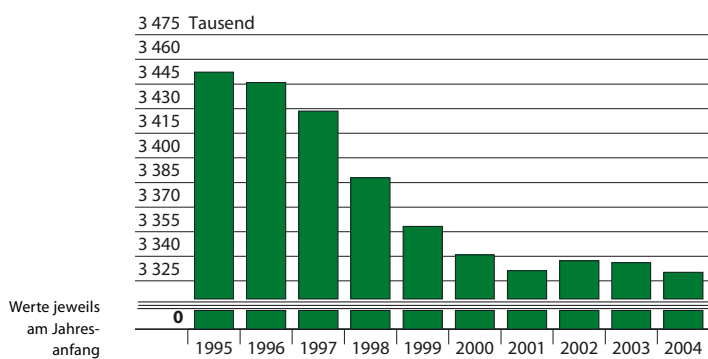
Die beiden Statistischen Gebiete, für die die größten absoluten Einwohnerzuwächse ermittelt wurden, sind die als „Boxhagener Straße“ und „Rigaer Straße“ bezeichneten Gebiete. Sie erzielten jeweils Gewinne von etwas mehr als 3 000 Einwohnern. Beide liegen im innerstädtischen Bezirk Friedrichshain. In beiden Gebieten war auch der Zuzugsgewinn am höchsten, der sich aus der Differenz der An- und Abmeldungen ergibt. Dieser Saldo erbrachte im Gebiet „Boxhagener Straße“ ein Plus von 2 800 Personen, und im Gebiet „Rigaer Straße“ von 3 100 Personen. Diese Werte setzen sich einerseits jeweils aus einem starken Gewinn an Personen aus dem übrigen Bundesgebiet und einem leichten Gewinn aus dem Ausland, andererseits aber auch aus Verlusten an andere Berliner Gebiete und das Berliner Umland zusammen.

Der Personenkreis, dem diese Gewinne zu verdanken sind, bestand fast ausschließlich aus jüngeren Menschen

1 Die Statistischen Gebiete sind Teil der kleinräumlichen Gliederung des Stadtgebietes, die das im Statistischen Landesamt Berlin geführte Regionale Bezugssystem zur Verfügung stellt. Das Regionale Bezugssystem

gliedert das Stadtgebiet in 12 Bezirke, 23 Bezirke – alt (nachrichtlich), 89 Ortsteile, 195 Statistische Gebiete, 338 Verkehrszellen, 883 Teilverkehrszellen und 15 101 Blöcke.

Abb. 1 **Melderechtlich registrierte Einwohner in Berlin 1995 bis 2004**



im Alter von 18 bis unter 30 Jahren, die vermutlich hauptsächlich zu Zwecken der Ausbildung nach Berlin gekommen sind.

Die gleichen Muster finden sich auch bei den weiteren innerstädtischen Gebieten, die in der Liste der zehn Gebiete mit den höchsten Einwohnergewinnen vertreten sind, nämlich „Schönhauser Allee-Nord“ und „Schönhauser Allee-Süd“ in Prenzlauer Berg sowie „Oranienburger Vorstadt“ im Bezirk Mitte.

Die folgende Übersicht gibt die konkreten Zahlen der zuvor genannten Gebiete wieder:

Statistisches Gebiet Nr. Name	Bezirk vor Gebiets- reform	Saldo aus An- und Ab- meldungen insgesamt	Ausland	Herkunfts- bzw. Zielgebiet		
				Übriges Bundes- gebiet	darunter Berliner Umland	andere Berliner Gebiete
116 Boxhagener Straße	Friedrichshain	2 807	721	3 967	- 321	-1 881
115 Rigaer Straße	Friedrichshain	3 080	584	2 886	- 214	- 390
106 Schönhauser Allee-Nord	Prenzlauer Berg	1 942	804	3 312	- 294	-2 174
110 Schönhauser Allee-Süd	Prenzlauer Berg	1 193	788	1 933	- 437	-1 528
099 Oranienburger Vorstadt	Mitte	1 189	413	2 247	- 398	-1 471

Die anderen Statistischen Gebiete aus der Liste der zehn Regionen mit dem höchsten Einwohnerzuwachs, „Am Schloßpark“ im ehemaligen Bezirk Pankow, „Werderstraße“ in Spandau, „Buchholz“ ebenfalls im ehemaligen Bezirk Pankow, „Mahlsdorf-Süd“ in Hellersdorf und „Drakestraße“ in Steglitz liegen nicht in der unmittelbaren Innenstadt, zum Teil auch am Stadtrand. Bezeichnend für diese Gebiete ist, dass im Betrachtungszeitraum hier vergleichsweise viel zusätzlicher Wohnraum geschaffen wurde.

In diesen Regionen kommen die Einwohnergewinne durchweg hauptsächlich durch Anmeldungen von Personen aus anderen Berliner Gebieten zustande. Der entsprechende Saldo aus An- und Abmeldungen betrug zwischen 1 500 und 2 500 Personen. Einwohnerverluste gab es gegenüber dem übrigen Bundesgebiet, die vorwiegend durch Abwanderungen ins Berliner Umland hervorgerufen wurden.

Die konkreten Zahlen über An- und Abmeldungen zeigt die folgende Übersicht:

Statistisches Gebiet Nr. Name	Bezirk vor Gebiets- reform	Saldo aus An- und Ab- meldungen insgesamt	Ausland	Herkunfts- bzw. Zielgebiet		
				Übriges Bundes- gebiet	darunter Berliner Umland	andere Berliner Gebiete
028 Werderstraße	Spandau	2 361	266	- 25	- 411	2 120
190 Mahlsdorf-Süd	Hellersdorf	1 358	7	- 209	- 157	1 560
161 Am Schloßpark	Pankow	2 334	159	- 318	- 584	2 493
066 Drakestraße	Steglitz	1 937	142	- 461	- 654	2 256
167 Buchholz	Pankow	1 461	- 29	- 584	- 455	2 074

Einwohnerverluste in Großsiedlungsgebieten am östlichen Stadtrand am größten

Die zehn Statistischen Gebiete mit den größten absoluten Verlusten der Einwohnerzahl zeigt die folgende Übersicht, die ein Auszug Tabelle 1 mit allen Statistischen Gebieten ist:

Statistisches Gebiet Nr. Name	Bezirk vor Gebiets- reform	Einwohner am ... 1. Januar		Differenz	
		2000	2004	absolut	in %
002 Turmstraße	Tiergarten	46 859	45 520	-1 339	-2,9
149 Rüdigerstraße	Lichtenberg	29 023	27 590	-1 433	-4,9
178 Marzahner Straße	Hohenschönhausen	1 878	286	-1 592	-84,8
175 Neu-Wartenberg	Hohenschönhausen	31 585	29 992	-1 593	-5,0
176 Neu-Hohenschönhausen ...	Hohenschönhausen	29 047	26 844	-2 203	-7,6
195 Hönow-West	Hellersdorf	27 532	25 127	-2 405	-8,7
193 Hellersdorf-West	Hellersdorf	24 668	22 197	-2 471	-10,0
194 Alt-Hellersdorf	Hellersdorf	34 093	29 689	-4 404	-12,9
182 Marzahner Promenade	Marzahn	50 474	45 850	-4 624	-9,2
181 Ahrensfelde-Süd	Marzahn	27 706	22 403	-5 303	-19,1

Die letzten sieben der zehn Statistischen Gebiete, für die die größten absoluten Einwohnerverluste ermittelt wurden, liegen in Marzahn, Hellersdorf und Hohenschönhausen. Diese Gebiete sind durch sehr hohe Anteile von Wohngebäuden in Großsiedlungen charakterisiert, laut Gebäude und Wohnungszählung im Jahr 1995 zwischen knapp 90 % und 100 %. Die höchsten Einbußen hatten unter diesen Regionen die in Marzahn gelegenen Gebiete „Ahrensfelde-Süd“ (-5 300 Personen bzw. -19,1 %) und „Marzahner Promenade“ (-4 600 Personen bzw. -9,2 %). Ebenfalls hoch war der Verlust im Gebiet „Alt-Hellersdorf“ in Hellersdorf (-4 400 Personen bzw. -12,9 %). Die übrigen Statistischen Gebiete verloren zwischen 1 300 Einwohner im Gebiet „Turmstraße“ in Tiergarten, wobei allerdings wegen der hohen Einwohnerzahl (knapp 47 000 im Jahr 2000) der prozentuale Verlust mit 2,9 % vergleichsweise gering war, und knapp 2 500 Einwohner bzw. 10,0 % im Gebiet „Hellersdorf-West“ in Hellersdorf.

Gemeinsamkeiten bei allen zehn Gebieten bestehen darin, dass die Verluste hauptsächlich durch Abmeldungen von Einwohnern in andere Berliner Regionen oder ins Umland von Berlin hervorgerufen wurden. In den Gebieten „Neu-Wartenberg“, „Neu-Hohenschönhausen“, „Hönow-West“ und „Hellersdorf-West“ waren die Abwanderungen ins Umland deutlich höher als in andere Berliner Regionen.

Die folgende Übersicht gibt für die zuvor genannten Gebiete die konkreten Salden aus An- und Abmeldungen aus bzw. nach unterschiedlichen Regionen wieder:

Statistisches Gebiet Nr. Name	Bezirk vor Gebiets- reform	Saldo aus An- und Ab- meldungen insgesamt	Ausland	Herkunfts- bzw. Zielgebiet		
				Übriges Bundes- gebiet	darunter Berliner Umland	andere Berliner Gebiete
002 Turmstraße	Tiergarten	-1 505	547	1 525	-289	-3 577
149 Rüdigerstraße	Lichtenberg	-1 155	-340	-300	-624	-515
178 Marzahner Straße	Hohenschönhausen	-1 596	-669	77	-11	-1 004
175 Neu-Wartenberg	Hohenschönhausen	-1 622	79	-1 557	-1 296	-144
176 Neu-Hohenschönhausen	Hohenschönhausen	-2 111	49	-1 653	-1 188	-507
195 Hönow-West	Hellersdorf	-2 632	-11	-1 755	-1 450	-866
193 Hellersdorf-West	Hellersdorf	-2 294	-80	-1 423	-1 030	-791
194 Alt-Hellersdorf	Hellersdorf	-4 721	130	-2 216	-1 795	-2 635
182 Marzahner Promenade	Marzahn	-4 575	191	-2 657	-2 019	-2 109
181 Ahrensfelde-Süd	Marzahn	-5 469	179	-1 904	-1 265	-3 744

Tab. 1 **Melderechtlich registrierte Einwohner nach statistischen Gebieten**

Statistisches Gebiet Nummer	Name	Bezirk alt	Einwohner am 1. Januar ...		Differenz	
			2000	2004	absolut	in %
001	Westhafen	Tiergarten	4 594	4 422	- 172	-3,7
002	Turmstraße	Tiergarten	46 859	45 520	-1 339	-2,9
003	Hansaviertel	Tiergarten	25 044	25 114	70	0,3
004	Tiergarten	Tiergarten	254	203	- 51	-20,1
005	Lützowplatz	Tiergarten	12 608	12 419	- 189	-1,5
006	Soldiner Straße	Wedding	22 406	21 837	- 569	-2,5
007	Gesundbrunnen	Wedding	30 439	30 531	92	0,3
008	Humboldthain	Wedding	13 895	13 694	- 201	-1,4
009	Leopoldplatz	Wedding	55 126	54 997	- 129	-0,2
010	Rehberge	Wedding	546	652	106	19,4
011	Schillerpark	Wedding	32 023	31 267	- 756	-2,4
012	Mehringplatz	Kreuzberg	19 374	19 466	92	0,5
013	Moritzplatz	Kreuzberg	19 002	19 197	195	1,0
014	Mariannenplatz	Kreuzberg	21 772	21 373	- 399	-1,8
015	Wiener Straße	Kreuzberg	26 810	26 769	- 41	-0,2
016	Urban	Kreuzberg	44 310	44 226	- 84	-0,2
017	Viktoriapark	Kreuzberg	15 616	15 002	- 614	-3,9
018	Volkspark Jungfernheide	Charlottenburg	9 852	9 657	- 195	-2,0
019	Goerdelerdamm	Charlottenburg	9 055	8 662	- 393	-4,3
020	Charlottenburger Schloß	Charlottenburg	16 335	16 176	- 159	-1,0
021	Franklinstraße	Charlottenburg	2 851	2 844	- 7	-0,2
022	Richard-Wagner-Platz	Charlottenburg	39 372	39 153	- 219	-0,6
023	Hardenbergstraße	Charlottenburg	11 652	11 267	- 385	-3,3
024	Stuttgarter Platz	Charlottenburg	48 709	48 044	- 665	-1,4
025	Olympiastadion	Charlottenburg	12 384	12 339	- 45	-0,4
026	Westend	Charlottenburg	24 202	24 029	- 173	-0,7
027	Johannesstift	Spandau	51 157	50 394	- 763	-1,5
028	Werderstraße	Spandau	10 630	12 480	1 850	17,4
029	Spandauer Rathaus	Spandau	25 688	24 907	- 781	-3,0
030	Charlottenburger Chaussee	Spandau	2 800	2 781	- 19	-0,7
031	Klosterfelde	Spandau	6 026	5 775	- 251	-4,2
032	Pichelsdorf	Spandau	38 535	38 163	- 372	-1,0
033	Zitadelle	Spandau	2 437	3 406	969	39,8
034	Gartenfelder Straße	Spandau	10 226	9 975	- 251	-2,5
035	Schukertdamm	Spandau	10 384	10 239	- 145	-1,4
036	Siemenswerke	Spandau	1 411	1 323	- 88	-6,2
037	Staaken	Spandau	40 062	41 319	1 257	3,1
038	Gatow	Spandau	4 450	5 714	1 264	28,4
039	Kladow	Spandau	11 887	11 617	- 270	-2,3
040	Joachim-Friedrich-Straße	Wilmersdorf	12 541	12 352	- 189	-1,5
041	Fehrbelliner Platz	Wilmersdorf	12 911	12 766	- 145	-1,1
042	Schaperstraße	Wilmersdorf	4 809	4 527	- 282	-5,9
043	Hohenzollernplatz	Wilmersdorf	34 115	33 928	- 187	-0,5
044	Bundesplatz	Wilmersdorf	22 510	22 366	- 144	-0,6
045	Rüdesheimer Platz	Wilmersdorf	19 438	19 198	- 240	-1,2
046	Schmargendorf	Wilmersdorf	20 273	20 120	- 153	-0,8
047	Grunewaldsee	Wilmersdorf	88	82	- 6	-6,8
048	Königsallee	Wilmersdorf	11 420	11 345	- 75	-0,7
049	Teltower Damm	Zehlendorf	33 975	32 896	-1 079	-3,2
050	Argentinische Allee	Zehlendorf	25 408	25 280	- 128	-0,5
051	Dahlem	Zehlendorf	13 426	14 207	781	5,8
052	Nikolassee	Zehlendorf	15 003	15 056	53	0,4
053	Wannsee	Zehlendorf	9 623	9 316	- 307	-3,2
054	John-F.-Kennedy-Platz	Schöneberg	28 675	28 469	- 206	-0,7
055	Bayerisches Viertel	Schöneberg	27 389	26 996	- 393	-1,4
056	Nollendorfplatz	Schöneberg	17 353	16 692	- 661	-3,8
057	Großgörschenstraße	Schöneberg	22 219	22 142	- 77	-0,3
058	Tempelhofer Weg	Schöneberg	5 764	5 325	- 439	-7,6
059	Priesterweg	Schöneberg	1 071	1 069	- 2	-0,2
060	Rubensstraße	Schöneberg	16 539	16 496	- 43	-0,3
061	Friedenau	Schöneberg	26 494	26 375	- 119	-0,4
062	Schloßstraße	Steglitz	20 281	20 523	242	1,2
063	Albrechtstraße	Steglitz	50 229	49 588	- 641	-1,3
064	Ostpreußendamm	Steglitz	35 530	34 952	- 578	-1,6
065	Goerzwerke	Steglitz	1 031	1 207	176	17,1
066	Drakestraße	Steglitz	40 053	41 322	1 269	3,2
067	Lankwitz	Steglitz	41 141	40 660	- 481	-1,2
068	Alt-Tempelhof	Tempelhof	48 378	48 445	67	0,1
069	Zentralflyghafen	Tempelhof	6 292	6 000	- 292	-4,6
070	Mariendorfer Damm	Tempelhof	47 777	47 326	- 451	-0,9
071	Lankwitzer Straße	Tempelhof	2 393	2 523	130	5,4
072	Mauserstraße	Tempelhof	2 934	2 850	- 84	-2,9
073	Marienfelder Allee	Tempelhof	28 839	28 480	- 359	-1,2
074	Lichtenrade	Tempelhof	51 892	51 326	- 566	-1,1
075	Reuterplatz	Neukölln	33 428	33 554	126	0,4
076	Roseggerstraße	Neukölln	28 213	28 314	101	0,4
077	Köllnische Heide	Neukölln	16 384	15 597	- 787	-4,8
078	Karl-Marx-Straße	Neukölln	38 224	38 654	430	1,1
079	Schillerpromenade	Neukölln	31 364	31 349	- 15	-0,0

Anmeldungen von Personen aus dem übrigen Bundesgebiet überwiegend im innerstädtischen Bereich

Die bei den Statistischen Gebieten mit den höchsten Einwohnergewinnen und -verlusten dargestellten An- und Abmeldungsdaten spiegeln ein grundsätzliches Wanderungsverhalten wider. Personen, die sich aus dem übrigen Bundesgebiet in Berlin anmelden, das waren im Betrachtungszeitraum 311 000 Personen, ziehen schwerpunktmäßig in den innerstädtischen Bereich (untere Abbildung der 3. Umschlagseite). Allein 143 000 bzw. knapp 46 % aller Anmeldungen wurden in den 58 Statistischen Gebieten registriert, die innerhalb des S-Bahn Ringes liegen oder von ihm durchquert werden. Die in der nachfolgenden Übersicht enthaltenen zehn Statistischen Gebiete mit den zahlreichsten Anmeldungen von Personen aus dem übrigen Bundesgebiet liegen auch so gut wie alle im innerstädtischen Bereich. Die Ausnahme ist das Gebiet „Marienfelder Allee“, das am südlichen Stadtrand in Tempelhof liegt.

Statistisches Gebiet Nr.	Name	Bezirk vor Gebiets- reform	Anmeldungen aus dem übrigen Bundesgebiet
116	Boxhagener Straße	Friedrichshain	9 285
073	Marienfelder Allee	Tempelhof	8 195
106	Schönhauser Allee-Nord	Prenzlauer Berg	8 081
115	Rigaer Straße	Friedrichshain	7 118
002	Turmstraße	Tiergarten	6 840
009	Leopoldplatz	Wedding	6 578
147	Friedrichsfelde	Lichtenberg	6 545
110	Schönhauser Allee-Süd	Prenzlauer Berg	5 645
099	Oranienburger Vorstadt	Mitte	5 393
024	Stuttgarter Platz	Charlottenburg	5 359

Ummeldungen innerhalb Berlins von „innen“ nach „außen“

Rund 313 000 Personen haben sich im Betrachtungszeitraum jährlich innerhalb Berlins in andere Statistische Gebiete umgemeldet. Dabei ist die Tendenz erkennbar, dass Personen aus dem innerstädtischen Bereich ihren Wohnsitz in den außerstädtischen Bereich verlagern (obere Abbildung der 4. Umschlagseite). Der Schwerpunkt der statistischen Gebiete mit Einwohner-

verlusten durch innerstädtische Ummeldungen (Zahl der Abmeldungen größer als die der Anmeldungen) ist durch den S-Bahn Ring eindeutig gekennzeichnet. Dass dennoch einige dieser Gebiete, wie oben erläutert, insgesamt Einwohnergewinne aufweisen, ist durch Anmeldungen von Personen aus dem übrigen Bundesgebiet zu erklären, die die innerstädtischen Verluste mehr als kompensieren.

Einen weiteren Schwerpunkt gibt es, wie oben schon erörtert, in den Großsiedlungsgebieten am östlichen Stadtrand. Von den in der nachfolgenden Übersicht dargestellten zehn statistischen Gebieten mit den höchsten negativen Salden aus innerstädtischen An- und Abmeldungen liegen acht in diesen Stadtbereichen.

Statistisches Gebiet	Bezirk vor Gebietsreform	Saldo aus innerstädtischen An- und Abmeldungen
Nr.	Name	
024	Stuttgarter Platz	-2 171
106	Schönhauser Allee-Nord	-2 174
015	Wiener Straße	-2 290
016	Urban	-2 575
194	Alt-Hellersdorf	-2 635
009	Leopoldplatz	-2 796
002	Turmstraße	-3 577
036	Siemenswerke	-3 595
181	Ahrensfelde-Süd	-3 744
073	Marienfelder Allee	-6 405

Die statistischen Gebiete mit positiven Salden aus innerstädtischen Ummeldungen (Zahl der Anmeldungen größer als die der Abmeldungen) liegen zum größten Teil in den äußeren Stadtgebieten bzw. am Stadtrand. Die in der folgenden Übersicht enthaltenen zehn Statistischen Gebiete mit den größten Einwohnergewinnen durch innerstädtische Ummeldungen liegen mit Ausnahme des Gebietes „Alt-Tempelhof“ außerhalb des S-Bahn Ringes bzw. am Stadtrand.

Statistisches Gebiet	Bezirk vor Gebietsreform	Saldo aus innerstädtischen An- und Abmeldungen
Nr.	Name	
096	Alt-Wittenau	3 210
037	Staaken	2 802
161	Am Schloßpark	2 493
066	Drakestraße	2 256
070	Mariendorfer Damm	2 164
083	Rudow	2 162
028	Werderstraße	2 120
167	Buchholz	2 074
074	Lichtenrade	1 755
068	Alt-Tempelhof	1 661

Tab. 1 Noch: Melderechtlich registrierte Einwohner nach statistischen Gebieten

Statistisches Gebiet Nummer	Name	Bezirk alt	Einwohner am 1. Januar ...		Differenz	
			2000	2004	absolut	in %
080	Britz	Neukölln	39 334	38 728	-606	-1,5
081	Buckow 1	Neukölln	29 028	28 313	-715	-2,5
082	Buckow 2	Neukölln	34 884	34 210	-674	-1,9
083	Rudow	Neukölln	54 116	54 480	364	0,7
084	Flottenstraße	Reinickendorf	208	196	-12	-5,8
085	Residenzstraße	Reinickendorf	45 487	44 810	-677	-1,5
086	Scharnweberstraße	Reinickendorf	29 740	28 845	-895	-3,0
087	Flughafen Tegel	Reinickendorf	1 793	1 674	-119	-6,6
088	Borsigwerke	Reinickendorf	848	820	-28	-3,3
089	Alt-Tegel	Reinickendorf	31 823	31 378	-445	-1,4
090	Konradshöhe	Reinickendorf	6 095	6 032	-63	-1,0
091	Heiligensee	Reinickendorf	17 522	17 800	278	1,6
092	Frohnau	Reinickendorf	17 076	17 308	232	1,4
093	Hermnsdorf	Reinickendorf	17 230	16 950	-280	-1,6
094	Waidmannslust	Reinickendorf	10 468	10 316	-152	-1,5
095	Lübars	Reinickendorf	4 961	5 022	61	1,2
096	Alt-Wittenau	Reinickendorf	64 700	65 362	662	1,0
097	Breitenbachstraße	Reinickendorf	366	64	-302	-82,5
098	Friedrich-Wilhelm-Stadt	Mitte	4 020	3 972	-48	-1,2
099	Oranienburger Vorstadt	Mitte	20 090	21 490	1 400	7,0
100	Spandauer Vorstadt	Mitte	10 518	10 959	441	4,2
101	Königsstadt	Mitte	7 900	7 740	-160	-2,0
102	Dorotheenstadt	Mitte	365	392	27	7,4
103	Friedrichstadt	Mitte	9 566	9 018	-548	-5,7
104	Luisenstadt	Mitte	13 031	13 324	293	2,2
105	Stralauer Vorstadt	Mitte	8 234	8 114	-120	-1,5
106	Schönhauser Allee-Nord	Prenzlauer Berg	31 460	33 644	2 184	6,9
107	Prenzlauer Allee-Nord	Prenzlauer Berg	27 512	28 407	895	3,3
108	Greifswalder Straße-Nord	Prenzlauer Berg	20 581	20 474	-107	-0,5
109	Storkower Straße	Prenzlauer Berg	7 288	6 500	-788	-10,8
110	Schönhauser Allee-Süd	Prenzlauer Berg	25 078	27 024	1 946	7,8
111	Greifswalder Straße-Süd	Prenzlauer Berg	18 046	19 005	959	5,3
112	Zentralviehhof	Prenzlauer Berg	6	430	424	7066,7
113	Volkspark Friedrichshain	Friedrichshain	100	132	32	32,0
114	Friedensstraße	Friedrichshain	14 428	14 343	-85	-0,6
115	Rigaer Straße	Friedrichshain	26 401	29 534	3 133	11,9
116	Boxhagener Straße	Friedrichshain	32 274	35 522	3 248	10,1
117	Andreasstraße	Friedrichshain	16 832	16 164	-668	-4,0
118	Stralauer Allee	Friedrichshain	4 858	5 654	796	16,4
119	Alt-Stralau	Friedrichshain	1 553	1 885	332	21,4
120	Köpenicker Landstraße	Treptow	33 414	33 404	-10	0,0
121	Treptower Park/Plänterwald	Treptow	106	73	-33	-31,1
122	Niederschöneweide	Treptow	10 039	10 213	174	1,7
123	Adlershof	Treptow	14 047	14 768	721	5,1
124	Johannisthal	Treptow	18 540	19 276	736	4,0
125	Rudower Chaussee	Treptow	459	263	-196	-42,7
126	Altglienicke	Treptow	25 464	25 829	365	1,4
127	Bohnsdorf	Treptow	9 952	10 583	631	6,3
128	Oberschöneweide	Köpenick	15 131	15 814	683	4,5
129	Wuhlheide	Köpenick	100	95	-5	-5,0
130	Dammvorstadt	Köpenick	8 845	9 185	340	3,8
131	Spindlersfeld	Köpenick	9 036	9 255	219	2,4
132	Wendenschloßstraße	Köpenick	29 052	29 008	-44	-0,2
133	Grünau	Köpenick	5 350	5 403	53	1,0
134	Forst Grünau	Köpenick	15	16	1	6,7
135	Schmöckwitz	Köpenick	3 234	3 481	247	7,6
136	Rauchfangswerder	Köpenick	468	512	44	9,4
137	Seddinberg	Köpenick	60	63	3	5,0
138	Müggelheim	Köpenick	5 644	6 106	462	8,2
139	Rahnsdorf	Köpenick	8 481	8 283	-198	-2,3
140	Forst Rahnsdorf	Köpenick	1 072	646	-426	-39,7
141	Müggelberge	Köpenick	69	77	8	11,6
142	Forst Friedrichshagen	Köpenick	69	67	-2	-2,9
143	Friedrichshagen	Köpenick	16 385	16 745	360	2,2
144	Uhlenhorst	Köpenick	12 446	12 349	-97	-0,8
145	Karlshorst	Lichtenberg	18 976	19 715	739	3,9
146	Rummelsburg	Lichtenberg	1 796	1 763	-33	-1,8
147	Friedrichsfelde	Lichtenberg	62 888	62 437	-451	-0,7
148	Tierpark	Lichtenberg	2 812	2 567	-245	-8,7
149	Rüdigerstraße	Lichtenberg	29 023	27 590	-1 433	-4,9
150	Krankenhaus Herzberge	Lichtenberg	336	154	-182	-54,2
151	Herzbergstraße	Lichtenberg	3 599	3 201	-398	-11,1
152	Fennpfuhl	Lichtenberg	32 407	31 534	-873	-2,7
153	Pistoriusstraße	Weißensee	29 183	29 306	123	0,4
154	Buschallee	Weißensee	14 816	14 489	-327	-2,2
155	Heinersdorf	Weißensee	5 615	6 328	713	12,7
156	Blankenburg	Weißensee	6 126	6 349	223	3,6
157	Karow	Weißensee	16 447	17 504	1 057	6,4
158	Marderberg	Weißensee	3	4	1	33,3

Neigung zur Abwanderung ins Umland im Osten Berlins und am Stadtrand am größten

Aus dem Umland von Berlin haben sich im Betrachtungszeitraum etwa 60 000 Personen in Berlin angemeldet, dem stehen aber 118 000 Einwohner gegenüber, die sich aus Berlin dorthin abgemeldet haben, so dass per Saldo Berlin insgesamt rund 58 000 Einwohner an sein Umland verloren hat. Von 1 000 am Beginn des Jahres 2000 registrierten Einwohnern haben sich im Verlauf des Betrachtungszeitraumes im Berliner Durchschnitt 35 Personen ins Berliner Umland abgemeldet. Die Neigung der Einwohner, ins Berliner Umland zu ziehen (gemessen an der Zahl der Abmeldungen je 1 000 Einwohner), scheint in den östlichen Gebieten der Stadt allerdings größer zu sein als in den westlichen (untere Abbildung der 4. Umschlagseite). Im Westen Berlins haben ausschließlich am Stadtrand gelegene Gebiete einen überdurchschnittlichen Wert an Abmeldungen ins Umland je 1 000 Einwohner (größer 35). Im Osten Berlins liegt zwar der Schwerpunkt ebenfalls in den äußeren Gebieten, aber auch in weiter im inneren der Stadt gelegenen Gebieten wurden deutlich über dem Durchschnitt rangierende Werte ermittelt.

Von den in nachfolgender Übersicht enthaltenen zehn Gebieten mit den höchsten Abmeldungen ins Berliner Umland je 1 000 Einwohner liegt nur das Gebiet „Werderstraße“ im Westen Berlins (Spandau), alle übrigen liegen im Osten und davon nur das Gebiet „Alt-Stralau“ (Friedrichshain) nicht direkt am Stadtrand.

Weit über dem Durchschnitt liegende Werte haben auch die durch Großsiedlungen charakterisierten Gebiete am östlichen Stadtrand.

Statistisches Gebiet	Bezirk vor Gebietsreform	Abmeldungen in Berliner Umland je 1 000 Einwohner
185 Kienberg	Marzahn	106,4
170 Bucher Forst	Pankow	95,8
171 Buch	Pankow	89,0
195 Hönow-West	Hellersdorf	88,1
028 Werderstraße	Spandau	80,2
194 Alt-Hellersdorf	Hellersdorf	77,6
135 Schmöckwitz	Köpenick	73,0
181 Ahrensfelde-Süd	Marzahn	72,7
119 Alt-Stralau	Friedrichshain	72,1
157 Karow	Weißensee	66,0

Zusammenfassung

In den Berliner Teilräumen entwickelte sich die Einwohnerzahl unterschiedlich. In Gebieten mit Einwohnergewinnen in größerem Umfang gab es zwei verschieden geartete Tendenzen. Die innerstädtischen Bereiche waren gekennzeichnet durch Einwohnerverluste an Berliner Gebiete außerhalb des S-Bahn Ringes, die aber durch Anmeldungen von Personen aus dem übrigen Bundesgebiet mehr als kompensiert wurden. Die Regionen mit höherem Einwohnerzuwachs, die nicht im unmittelbaren Bereich der Innenstadt lagen, profitierten von Ummeldungen innerhalb des Stadtgebietes, hauptsächlich aus dem innerstädtischen Bereich.

Schwerpunkte der Regionen mit höheren Einwohnerverlusten bildeten die Gebiete am östlichen Stadtrand mit hohem Anteil an Großsiedlungen. Sie verloren Einwohner durch Abmeldungen in andere Berliner Gebiete sowie an das Berliner Umland.

Beim An- und Abmeldegeschehen lassen sich tendenziell folgende Aussagen treffen: Personen aus dem übrigen Bundesgebiet melden sich schwerpunktmäßig im innerstädtischen Bereich an. Innerhalb Berlins verlegen Personen ihren Wohnsitz vom innerstädtischen Bereich in die äußeren Regionen. Die Neigung, in das Berliner Umland zu wechseln, ist in Stadtrandregionen, insbesondere in den Großsiedlungsgebieten und im östlichen Teil Berlins, am größten.

Tab. 1 Noch: Melderechtlich registrierte Einwohner nach statistischen Gebieten

Statistisches Gebiet Nummer	Name	Bezirk alt	Einwohner am 1. Januar ...		Differenz	
			2000	2004	absolut	in %
159	Märchenland	Weißensee	1 216	1 211	- 5	-0,4
160	Vinetastraße	Pankow	29 995	31 155	1 160	3,9
161	Am Schloßpark	Pankow	27 869	30 169	2 300	8,3
162	Schönholz	Pankow	2 396	2 771	375	15,7
163	Wilhelmsruh	Pankow	8 229	8 866	637	7,7
164	Rosenthal	Pankow	3 745	3 985	240	6,4
165	Niederschönhausen	Pankow	11 115	11 959	844	7,6
166	Hertaplatz	Pankow	8 381	8 870	489	5,8
167	Buchholz	Pankow	13 809	15 530	1 721	12,5
168	Blankenfelde	Pankow	1 814	1 861	47	2,6
169	Lietzengraben	Pankow	177	189	12	6,8
170	Bucher Forst	Pankow	2 955	2 855	- 100	-3,4
171	Buch	Pankow	10 945	10 723	- 222	-2,0
172	Malchow	Hohenschönhausen	812	770	- 42	-5,2
173	Wartenberg	Hohenschönhausen	2 009	2 196	187	9,3
174	Falkenberg	Hohenschönhausen	621	909	288	46,4
175	Neu-Wartenberg	Hohenschönhausen	31 585	29 992	- 1 593	-5,0
176	Neu-Hohenschönhausen	Hohenschönhausen	29 047	26 844	- 2 203	-7,6
177	Mühlengrund	Hohenschönhausen	14 101	13 841	- 260	-1,8
178	Marzahner Straße	Hohenschönhausen	1 878	286	- 1 592	-84,8
179	Alt-Hohenschönhausen	Hohenschönhausen	29 122	28 468	- 654	-2,2
180	Bürknersfelde	Marzahn	236	92	- 144	-61,0
181	Ahrensfelde-Süd	Marzahn	27 706	22 403	- 5 303	-19,1
182	Marzahner Promenade	Marzahn	50 474	45 850	- 4 624	-9,2
183	Marzahner Chaussee	Marzahn	1 674	1 609	- 65	-3,9
184	Springpfuhl	Marzahn	32 992	31 716	- 1 276	-3,9
185	Kienberg	Marzahn	2 621	2 742	121	4,6
186	Biesdorf-Nord	Marzahn	14 456	14 013	- 443	-3,1
187	Alt-Biesdorf	Marzahn	1 883	2 278	395	21,0
188	Biesdorf-Süd	Marzahn	6 720	7 795	1 075	16,0
189	Kaulsdorf-Süd	Hellersdorf	6 367	7 164	797	12,5
190	Mahlsdorf-Süd	Hellersdorf	12 256	13 532	1 276	10,4
191	Mahlsdorf-Nord	Hellersdorf	11 134	12 343	1 209	10,9
192	Kaulsdorf-Nord	Hellersdorf	10 721	11 126	405	3,8
193	Hellersdorf-West	Hellersdorf	24 668	22 197	- 2 471	-10,0
194	Alt-Hellersdorf	Hellersdorf	34 093	29 689	- 4 404	-12,9
195	Hönow-West	Hellersdorf	27 532	25 127	- 2 405	-8,7
	Berlin		3 340 887	3 330 242	- 10 645	-0,3

Tab.2 Saldo aus An- und Abmeldungen in Berlin 2000 bis 2003 nach Statistischen Gebieten

Statistisches Gebiet Nummer	Name	Bezirk alt	Ins-gesamt	Herkunfts- bzw. Zielgebiet					
				Ausland	übriges Bundesgebiet	alte Bundesländer	neue Bundesländer		innerhalb Berlins
							ins-gesamt	darunter engerer Verflechtungsraum	
001	Westhafen	Tiergarten	- 182	- 57	132	64	68	- 19	- 257
002	Turmstraße	Tiergarten	-1 505	547	1 525	1 029	496	- 289	-3 577
003	Hansaviertel	Tiergarten	226	515	556	578	- 22	- 251	- 845
004	Tiergarten	Tiergarten	- 42	- 40	10	9	1	- 2	- 12
005	Lützowplatz	Tiergarten	- 22	176	359	320	39	- 74	- 557
006	Soldiner Straße	Wedding	- 692	359	- 18	- 96	78	- 221	-1 033
007	Gesundbrunnen	Wedding	470	439	- 262	- 190	- 72	- 365	293
008	Humboldthain	Wedding	- 350	143	245	118	127	- 70	- 738
009	Leopoldplatz	Wedding	- 845	1 529	422	- 55	477	- 302	-2 796
010	Rehberge	Wedding	81	16	57	54	3	- 3	8
011	Schillerpark	Wedding	- 212	281	- 415	- 247	- 168	- 445	- 78
012	Mehringplatz	Kreuzberg	- 81	279	452	329	123	- 70	- 812
013	Moritzplatz	Kreuzberg	131	323	- 263	- 232	- 31	- 59	71
014	Mariannenplatz	Kreuzberg	- 932	482	332	311	21	- 18	-1 746
015	Wiener Straße	Kreuzberg	- 616	718	956	933	23	- 109	-2 290
016	Urban	Kreuzberg	- 562	662	1 351	1 402	- 51	- 221	-2 575
017	Viktoriapark	Kreuzberg	- 802	223	393	438	- 45	- 133	-1 418
018	Volkspark Jungfernheide	Charlottenburg	407	238	- 91	- 15	- 76	- 123	260
019	Goerdelerdamm	Charlottenburg	- 260	91	- 260	- 166	- 94	- 121	- 91
020	Charlottenburger Schloß	Charlottenburg	321	436	247	232	15	- 175	- 362
021	Franklinstraße	Charlottenburg	- 27	56	82	64	18	- 32	- 165
022	Richard-Wagner-Platz	Charlottenburg	- 74	648	257	406	- 149	- 349	- 979
023	Hardenbergstraße	Charlottenburg	- 218	218	366	355	11	- 91	- 802
024	Stuttgarter Platz	Charlottenburg	- 394	971	806	1 038	- 232	- 458	-2 171
025	Olympiastadion	Charlottenburg	350	246	- 45	68	- 113	- 188	149
026	Westend	Charlottenburg	527	311	- 95	112	- 207	- 279	311
027	Johannesstift	Spandau	774	242	-1 028	- 407	- 621	- 945	1 560
028	Werderstraße	Spandau	2 361	266	- 25	143	- 168	- 411	2 120
029	Spandauer Rathaus	Spandau	- 826	110	- 549	- 296	- 253	- 460	- 387
030	Charlottenburger Chaussee	Spandau	29	- 8	30	12	18	- 3	7
031	Klosterfelde	Spandau	- 118	5	- 108	- 36	- 72	- 79	- 15
032	Pichelsdorf	Spandau	273	- 20	- 592	- 230	- 362	- 577	885
033	Zitadelle	Spandau	852	- 38	37	7	30	- 28	853
034	Gartenfelder Straße	Spandau	- 59	123	- 370	- 215	- 155	- 176	188
035	Schukertdamm	Spandau	- 7	9	- 240	- 114	- 126	- 212	224
036	Siemenswerke	Spandau	- 83	3 426	86	80	6	- 13	-3 595
037	Staaken	Spandau	1 619	210	-1 393	- 401	- 992	-1 120	2 802
038	Gatow	Spandau	1 413	51	130	68	62	19	1 232
039	Kladow	Spandau	77	21	- 115	23	- 138	- 162	171
040	Joachim-Friedrich-Straße	Wilmerdorf	- 126	139	116	184	- 68	- 111	- 381
041	Fehrbelliner Platz	Wilmerdorf	10	79	75	112	- 37	- 118	- 144
042	Schaperstraße	Wilmerdorf	34	63	63	84	- 21	- 34	- 92
043	Hohenzollernplatz	Wilmerdorf	435	577	281	369	- 88	- 275	- 423
044	Bundesplatz	Wilmerdorf	219	310	- 148	- 33	- 115	- 239	57
045	Rüdesheimer Platz	Wilmerdorf	199	244	- 297	- 50	- 247	- 272	252
046	Schmargendorf	Wilmerdorf	518	227	- 243	- 6	- 237	- 285	534
047	Grunewaldsee	Wilmerdorf	- 15	1	- 14	- 4	- 10	- 5	- 2
048	Königsallee	Wilmerdorf	647	154	247	241	6	- 49	246
049	Teltower Damm	Zehlendorf	- 69	98	- 861	- 97	- 764	- 813	694
050	Argentinsche Allee	Zehlendorf	634	247	- 409	6	- 415	- 490	796
051	Dahlem	Zehlendorf	965	326	126	251	- 125	- 158	513
052	Nikolassee	Zehlendorf	388	252	- 14	177	- 191	- 280	150
053	Wannsee	Zehlendorf	207	147	- 21	151	- 172	- 264	81
054	John-F.-Kennedy-Platz	Schöneberg	- 266	226	252	313	- 61	- 209	- 744
055	Bayerisches Viertel	Schöneberg	16	406	210	335	- 125	- 254	- 600
056	Nollendorfplatz	Schöneberg	- 625	206	233	201	32	- 85	-1 064
057	Großgörschenstraße	Schöneberg	- 535	421	385	367	18	- 137	-1 341
058	Tempelhofer Weg	Schöneberg	- 243	- 68	- 22	- 33	11	- 22	- 153
059	Priesterweg	Schöneberg	34	10	- 30	- 24	- 6	- 12	54
060	Rubensstraße	Schöneberg	- 122	148	- 288	- 123	- 165	- 192	18
061	Friedenau	Schöneberg	- 96	247	- 172	135	- 307	- 350	- 171
062	Schloßstraße	Steglitz	507	120	- 127	79	- 206	- 296	514
063	Albrechtsstraße	Steglitz	305	295	- 824	- 342	- 482	- 671	834
064	Ostpreußendamm	Steglitz	211	202	- 906	- 214	- 692	- 752	915
065	Goerzwerke	Steglitz	198	250	75	15	60	9	- 127
066	Drakestraße	Steglitz	1 937	142	- 461	17	- 478	- 654	2 256
067	Lankwitz	Steglitz	1 080	286	- 772	- 340	- 432	- 583	1 566
068	Alt-Tempelhof	Tempelhof	862	291	-1 090	- 576	- 514	- 645	1 661
069	Zentralflughafen	Tempelhof	- 327	23	- 65	- 46	- 19	- 72	- 285
070	Mariendorfer Damm	Tempelhof	1 193	192	-1 163	- 603	- 560	- 621	2 164
071	Lankwitzer Straße	Tempelhof	121	236	66	- 21	87	- 26	- 181
072	Mauserstraße	Tempelhof	- 53	- 14	- 65	- 33	- 32	- 25	26
073	Marienfelder Allee	Tempelhof	- 14	242	6 149	6 515	- 366	- 467	-6 405
074	Lichtenrade	Tempelhof	609	157	-1 303	- 620	- 683	- 789	1 755
075	Reuterplatz	Neukölln	- 110	632	591	542	49	- 274	-1 333
076	Roseggerstraße	Neukölln	- 164	574	- 20	- 167	147	- 190	- 718
077	Köllnische Heide	Neukölln	- 705	168	- 173	- 135	- 38	- 146	- 700

Tab. 2 Noch: Saldo aus An- und Abmeldungen in Berlin 2000 bis 2003 nach Statistischen Gebieten

Statistisches Gebiet Nummer	Name	Bezirk alt	Ins-gesamt	Herkunfts- bzw. Zielgebiet					
				Ausland	übriges Bundesgebiet	alte Bundesländer	neue Bundesländer		innerhalb Berlins
							ins-gesamt	darunter engerer Verflechtungsraum	
078	Karl-Marx-Straße	Neukölln	- 94	712	27	- 124	151	- 227	- 833
079	Schillerpromenade	Neukölln	- 502	614	153	- 113	266	- 127	- 1 269
080	Britz	Neukölln	122	249	- 893	- 484	- 409	- 493	766
081	Buckow 1	Neukölln	- 363	164	- 725	- 263	- 462	- 588	198
082	Buckow 2	Neukölln	352	201	- 891	- 454	- 437	- 443	1 042
083	Rudow	Neukölln	858	404	- 1 708	- 790	- 918	- 870	2 162
084	Flottenstraße	Reinickendorf	- 13	- 1	5	1	4	1	- 17
085	Residenzstraße	Reinickendorf	516	316	- 1 154	- 673	- 481	- 738	1 354
086	Scharnweberstraße	Reinickendorf	- 583	194	- 1 013	- 439	- 574	- 611	236
087	Flughafen Tegel	Reinickendorf	- 94	- 7	- 23	- 2	- 21	- 44	- 64
088	Borsigwerke	Reinickendorf	- 12	- 12	- 15	- 9	- 6	- 10	15
089	Alt-Tegel	Reinickendorf	122	97	- 673	- 270	- 403	- 429	698
090	Konradshöhe	Reinickendorf	3	- 18	- 65	14	- 79	- 67	86
091	Heiligensee	Reinickendorf	371	37	- 325	3	- 328	- 287	659
092	Frohnau	Reinickendorf	642	32	- 161	107	- 268	- 304	771
093	Hermsdorf	Reinickendorf	- 126	120	- 498	- 35	- 463	- 469	252
094	Waidmannslust	Reinickendorf	24	24	- 251	- 41	- 210	- 187	251
095	Lübars	Reinickendorf	94	- 1	- 148	- 72	- 76	- 64	243
096	Alt-Wittenau	Reinickendorf	2 286	266	- 1 190	- 422	- 768	- 941	3 210
097	Breitenbachstraße	Reinickendorf	- 296	11	7	- 2	9	8	- 314
098	Friedrich-Wilhelm-Stadt	Mitte	- 182	186	541	506	35	- 82	- 909
099	Oranienburger Vorstadt	Mitte	1 189	413	2 247	2 348	- 101	- 398	- 1 471
100	Spandauer Vorstadt	Mitte	371	408	506	638	- 132	- 156	- 543
101	Königsstadt	Mitte	12	171	266	346	- 80	- 112	- 425
102	Dorotheenstadt	Mitte	23	32	14	13	1	- 2	- 23
103	Friedrichstadt	Mitte	- 479	- 54	242	358	- 116	- 193	- 667
104	Luisenstadt	Mitte	431	416	391	474	- 83	- 271	- 376
105	Stralauer Vorstadt	Mitte	370	112	- 77	- 2	- 75	- 170	335
106	Schönhauser Allee-Nord	Prenzlauer Berg	1 942	804	3 312	2 772	540	- 294	- 2 174
107	Prenzlauer Allee-Nord	Prenzlauer Berg	801	554	1 241	1 181	60	- 498	- 994
108	Greifswalder Straße-Nord	Prenzlauer Berg	619	232	300	367	- 67	- 432	87
109	Storkower Straße	Prenzlauer Berg	- 681	- 155	125	100	25	- 103	- 651
110	Schönhauser Allee-Süd	Prenzlauer Berg	1 193	788	1 933	2 105	- 172	- 437	- 1 528
111	Greifswalder Straße-Süd	Prenzlauer Berg	561	462	1 038	1 132	- 94	- 366	- 939
112	Zentralviehhof	Prenzlauer Berg	415	1	14	-	14	8	400
113	Volkspark Friedrichshain	Friedrichsh.	28	2	- 2	1	- 3	- 4	28
114	Friedensstraße	Friedrichshain	436	142	70	137	- 67	- 279	224
115	Rigaer Straße	Friedrichshain	3 080	584	2 886	1 734	1 152	- 214	- 390
116	Boxhagener Straße	Friedrichshain	2 807	721	3 967	2 786	1 181	- 321	- 1 881
117	Andreasstraße	Friedrichshain	- 229	106	- 147	23	- 170	- 385	- 188
118	Stralauer Allee	Friedrichshain	731	133	627	353	274	- 93	- 29
119	Alt-Stralau	Friedrichshain	254	- 13	48	50	- 2	- 60	219
120	Köpenicker Landstraße	Treptow	543	397	- 249	32	- 281	- 568	395
121	Treptower Park/Plänterwald	Treptow	- 30	- 29	1	- 1	2	1	- 2
122	Niederschöneweide	Treptow	204	- 191	- 25	- 34	9	- 135	420
123	Adlershof	Treptow	874	38	- 190	- 117	- 73	- 216	1 026
124	Johannisthal	Treptow	1 080	38	- 293	- 134	- 159	- 251	1 335
125	Rudower Chaussee	Treptow	- 174	- 73	9	10	- 1	- 1	- 110
126	Altglienicke	Treptow	167	- 34	- 799	- 253	- 546	- 657	1 000
127	Bohnsdorf	Treptow	694	26	- 154	- 79	- 75	- 68	822
128	Oberschöneweide	Köpenick	725	76	- 74	- 27	- 47	- 335	723
129	Wuhlheide	Köpenick	- 4	1	- 3	-	- 3	- 1	- 2
130	Dammvorstadt	Köpenick	317	- 150	- 78	- 48	- 30	- 137	545
131	Spindlersfeld	Köpenick	185	65	- 86	- 22	- 64	- 181	206
132	Wendenschloßstraße	Köpenick	733	- 104	- 181	97	- 278	- 494	1 018
133	Grünau	Köpenick	76	- 55	- 16	24	- 40	- 77	147
134	Forst Grünau	Köpenick	3	-	-	-	-	-	3
135	Schmöckwitz	Köpenick	239	- 9	2	54	- 52	- 66	246
136	Rauchfangswerder	Köpenick	59	- 9	- 10	- 2	- 8	- 8	78
137	Seddinberg	Köpenick	5	-	-	2	- 2	- 1	5
138	Müggelheim	Köpenick	448	9	- 80	- 23	- 57	- 57	519
139	Rahnsdorf	Köpenick	- 104	- 50	95	122	- 27	- 58	- 149
140	Forst Rahnsdorf	Köpenick	- 430	- 239	534	538	- 4	- 7	- 725
141	Müggelberge	Köpenick	3	-	-	- 2	2	2	3
142	Forst Friedrichshagen	Köpenick	- 2	-	- 4	- 2	- 2	-	2
143	Friedrichshagen	Köpenick	807	- 41	- 131	155	- 286	- 334	979
144	Uhlenhorst	Köpenick	128	- 11	- 132	-	- 132	- 219	271
145	Karlshorst	Lichtenberg	726	- 11	- 46	58	- 104	- 420	783
146	Rummelsburg	Lichtenberg	- 13	16	- 15	10	- 25	- 45	- 14
147	Friedrichsfelde	Lichtenberg	436	521	- 474	- 344	- 130	- 1 296	389
148	Tierpark	Lichtenberg	- 209	- 2	23	- 18	41	- 54	- 230
149	Rüdigerstraße	Lichtenberg	- 1 155	- 340	- 300	- 290	- 10	- 624	- 515
150	Krankenhaus Herzberge	Lichtenberg	- 33	5	- 5	2	- 7	- 7	- 33
151	Herzbergstraße	Lichtenberg	- 432	- 323	4	- 93	97	11	- 113
152	Fennpfuhl	Lichtenberg	- 275	80	- 791	- 301	- 490	- 873	436
153	Pistoriusstraße	Weißensee	218	87	- 439	- 15	- 424	- 752	570
154	Buschallee	Weißensee	33	129	- 514	- 99	- 415	- 514	418

Tab.2 Noch: Saldo aus An- und Abmeldungen in Berlin 2000 bis 2003 nach Statistischen Gebieten

Statistisches Gebiet Nummer	Name	Bezirk alt	Insgesamt	Herkunfts- bzw. Zielgebiet					
				Ausland	übriges Bundesgebiet	alte Bundesländer	neue Bundesländer		innerhalb Berlins
							insgesamt	darunter engerer Verflechtungsraum	
155	Heinersdorf	Weißensee	788	26	-74	-	-74	-67	836
156	Blankenburg	Weißensee	487	-151	-124	-42	-82	-92	762
157	Karow	Weißensee	866	18	-599	-147	-452	-541	1 447
158	Marderberg	Weißensee	3	-	2	-	2	2	1
159	Märchenland	Weißensee	22	6	-15	-6	-9	-9	31
160	Vinetastraße	Pankow	1 036	87	-246	171	-417	-842	1 195
161	Am Schloßpark	Pankow	2 334	159	-318	-12	-306	-584	2 493
162	Schönholz	Pankow	399	18	-29	30	-59	-71	410
163	Wilhelmsruh	Pankow	525	21	-150	67	-217	-255	654
164	Rosenthal	Pankow	113	3	-226	-87	-139	-135	336
165	Niederschönhausen	Pankow	857	834	-190	84	-274	-348	213
166	Hertaplatz	Pankow	318	-81	-239	-69	-170	-272	638
167	Buchholz	Pankow	1 461	-29	-584	-162	-422	-455	2 074
168	Blankenfelde	Pankow	49	2	-35	-6	-29	-29	82
169	Lietzengraben	Pankow	27	6	16	17	-1	-6	5
170	Bucher Forst	Pankow	-96	-70	-98	-16	-82	-92	72
171	Buch	Pankow	328	126	-304	-79	-225	-326	506
172	Malchow	Hohenschönhausen	61	1	-19	-4	-15	-16	79
173	Wartenberg	Hohenschönhausen	249	14	-52	-11	-41	-22	287
174	Falkenberg	Hohenschönhausen	277	5	-36	-11	-25	-20	308
175	Neu-Wartenberg	Hohenschönhausen	-1 622	79	-1 557	-521	-1 036	-1 296	-144
176	Neu-Hohenschönhausen	Hohenschönhausen	-2 111	49	-1 653	-524	-1 129	-1 188	-507
177	Mühlengrund	Hohenschönhausen	-325	-173	-580	-209	-371	-422	428
178	Marzahner Straße	Hohenschönhausen	-1 596	-669	77	77	-	-11	-1 004
179	Alt-Hohenschönhausen	Hohenschönhausen	-428	210	-1 089	-308	-781	-974	451
180	Bürknersfelde	Marzahn	123	97	7	5	2	1	19
181	Ahrensfelde-Süd	Marzahn	-5 469	179	-1 904	-584	-1 320	-1 265	-3 744
182	Marzahner Promenade	Marzahn	-4 575	191	-2 657	-798	-1 859	-2 019	-2 109
183	Marzahner Chaussee	Marzahn	-51	18	-16	-28	12	-22	-53
184	Springpfuhl	Marzahn	-1 112	171	-1 444	-503	-941	-960	161
185	Kienberg	Marzahn	223	21	-202	-39	-163	-215	404
186	Biesdorf-Nord	Marzahn	-169	429	-127	57	-184	-309	-471
187	Alt-Biesdorf	Marzahn	465	9	27	-	27	-14	429
188	Biesdorf-Süd	Marzahn	1 162	19	-56	-35	-21	-46	1 199
189	Kaulsdorf-Süd	Hellersdorf	825	-7	-198	-73	-125	-116	1 030
190	Mahlsdorf-Süd	Hellersdorf	1 358	7	-209	-51	-158	-157	1 560
191	Mahlsdorf-Nord	Hellersdorf	1 245	5	-212	-80	-132	-190	1 452
192	Kaulsdorf-Nord	Hellersdorf	380	-11	-319	-34	-285	-285	710
193	Hellersdorf-West	Hellersdorf	-2 294	-80	-1 423	-369	-1 054	-1 030	-791
194	Alt-Hellersdorf	Hellersdorf	-4 721	130	-2 216	-580	-1 636	-1 795	-2 635
195	Hönow-West	Hellersdorf	-2 632	-11	-1 755	-441	-1 314	-1 450	-866
		Berlin	20 482	33 385	-12 903	19 353	-32 256	-57 627	-